

	Objekt: Thüringen: Dynasten
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter
	Inventarnummer: 18226714

Beschreibung

Dieser schriftlose („stumme“) Brakteat bietet keine Hinweise auf seine Herkunft. Buchenau (1905) hat auf Orlamünde getippt, Mertens (1929) führt ihn als "dynastische Prägung des östlichen Thüringen", Suhle (1965) nimmt eine Prägung Landgraf Hermanns von Thüringen (1190-1217) an.

Vorderseite: Reiter mit geschwungenem Schwert, Schild und Fahne nach rechts. Doppelter Zäpfchenreif.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.77 g; Durchmesser: 46 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1200-1210
	wer	
	wo	Thüringen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Nordhausen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Tier
- Weltliche Fürsten

Literatur

- A. Suhle, Mittelalterliche Brakteaten (1965) Nr. 30 (dieses Stück) ..
- E. Mertens, Der Brakteatenfund von Nordhausen (1929) Nr. 255 (dieses Stück).
- H. Buchenau, Der Brakteatenfund von Seega (1905) Nr. 366.